Jungen 19 Landesliga Gr.5

DJK Offenburg : TTC Friesenheim
Samstag, 11.11.2023, 10:00 Uhr

Nonnenmacher fixiert zwei Punkte für den TTC Friesenheim

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Friesenheim am Samstagvormittag in den Armen: Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (15:23 Sätze) in der Jungen 19 Landesliga Gr.5 Partie gegen die DJK Offenburg gesorgt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Heimpel / Teichgraeber überzeugten im Match gegen Morina / Morina, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Rojak / Arnold gegen Schrempp / Nonnenmacher hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Noah Heimpel und Ibrahim Morina, die Noah Heimpel letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem verlorenen Satz für Heimpel beendet wurde. Lev Rojak hatte nachfolgend gegen Edi Morina wiederum bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Jakob Teichgraeber gegen Brendan Nonnenmacher nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 8:11, 11:8, 11:3 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Andrew Arnold und Pius Schrempp, die Andrew Arnold letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler der DJK Offenburg und des TTC Friesenheim in die Box. Noah Heimpel bekam anschließend seinen Gegner Edi Morina hingegen beim klaren 6:11, 7:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Keinen Punkt beisteuern konnte Lev Rojak im Match gegen Ibrahim Morina, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Den Sieg von Pius Schrempp konnte Jakob Teichgraeber im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach diesem Einzel steht Teichgraeber somit bei 5 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schrempp ein 8:4 ausweist. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Nur einen Satzerfolg verbuchte Andrew Arnold bei seiner Pleite gegen Brendan Nonnenmacher. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der TTC Friesenheim verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist die DJK Offenburg nun ein Punktekonto von 6:6 Punkten auf, während der TTC Friesenheim vor dem nächsten Spiel, das am 12.11.2023 gegen die FT V. 1844 Freiburg II ansteht, 9:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der DJK Offenburg bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.11.2023 gegen den TTC Renchen II.

Statistik:
DJK Offenburg
Doppel: Heimpel / Teichgraeber 1:0, Rojak / Arnold 0:1
Einzel: N. Heimpel 1:1, L. Rojak 0:2, J. Teichgraeber 1:1, A. Arnold 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (12:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC Friesenheim
Doppel: Morina / Morina 0:1, Schrempp / Nonnenmacher 1:0
Einzel: E. Morina 2:0, I. Morina 1:1, P. Schrempp 1:1, B. Nonnenmacher 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (12:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").